

## **Presstext zur Ausstellung „Jazz“ vom 17.8.- 15.10.17 in der CCS- Galerie Suhl**

Der Geraer Maler und Grafiker Sven Schmidt stellt sich mit einer Serie großformatiger Ölbilder und Ölpastellen, sowie Zeichnungen aus seinem Skizzenbuch „Jazz“ in der CCS- Galerie vor. Seine ungestüme Malerei ist kraftvoll und dennoch immer offen, farbintensiv, doch mit Raum für Licht und freier Fläche. Ebenso wie der Musikstil, den sie ausdrückt, lebt sie von dem Akkord, einer Bläusersentenz oder einem synkopisiertem Rhythmus mit Pausen. Die Spannung einer freien Improvisation ist spürbar und die Bewegung des Musikers mit seinem Instrument setzt Energie frei, die sich in Farbe und Linie verwandelt hat. So verwandelt er gleichzeitig den Klang in Farbe und die Bewegung in Form um.

Schon in seiner Kinheit nahm ihn sein Vater mit auf Jazzkonzerte und als Jugendlicher erlebte er den Freejazz als Rebellion gegen die Eingrenzungen in der DDR. John Coltrane und Miles Davis waren seine Helden, mit denen er sich identifizierte.

1979 besuchte er als Wehrdienstleistender der NVA ein Konzert des „Art Ensemble of Chicago“. Zitat: „Das Konzert wurde zu einem Schlüsselerlebnis- das Art Ensemble hinter dem eisernen Vorhang, mitten in der Diktatur! Plötzlich war alles anders, es schien eine Möglichkeit zu geben, Hoffnung brach auf und die Sehnsucht: so könnte es sein! Das dauerte dann noch 10 Jahre. Das Konzert war abgespeichert und wurde von anderen Ereignissen überdeckt. Im Jahr 2000 holte mich die Erinnerung ein und ich begann zu dem Konzert zu zeichnen. Und mir wurde klar, was für ein außergewöhnlicher Moment das war.“

Sven Schmidt wurde 1959 in Gera geboren und studierte von 1980- 85 an der Hochschule für Kunst und Design in Halle. 1986- 88 wurde er Meisterschüler für Malerei/ Grafik bei Prof. Frank Rudigkeit in Halle. Er war von 1985- 90 Honorar Dozent und künstlerischer Leiter Grundlagen der visuellen Gestaltung an der Hochschule in Halle.

Seit 1999 ist er Gründungsmitglied des Kunstverein Gera e.V. und hatte die Idee zur mittlerweile etablierten „Höhlerbiennale“ in Gera. 2008 erhielt er den 2. Preis beim 30. Internationalen Kunstpreis Hollfeld

Nach wie vor ist er aktives Gründungsmitglied in mehreren Vereinen in Gera, die regelmäßig Thementausstellungen ausloben, wie „Toleranz“, „hüllenlos“, „Was uns bewegt“, „Herz“ u. a. Seine vielseitige und untriebige Ausstellungstätigkeit sei nur kurz anhand der Orte genannt, an denen er ausgestellt hat. U. a. In Gera, Glauchau, Meiningen, Nürnberg, Erfurt, Schwarzenbach, Görlitz, Apolda, Leipzig, Bad Köstritz, Schloss Burgk und Saalfeld.

Die Eröffnung der Ausstellung „Jazz“ findet am 17.8.17 um 19 Uhr in der CCS- Galerie im Atrium des CCS Suhl statt. Es wird das Ensemble „Jazznah“ musikalisch durch den Abend führen. Alle interessierten Besucher sind herzlich eingeladen bei Fettbrot und Getränken den Künstler kennenzulernen und die Musik zu genießen.

Hibu, d. 3.8. 2017

Gabriele Just